

Datum: 11.04.24
Telefon: 233-48088
Telefax: 233-48575
Dorothee Schiwy

Sozialreferat

Sozialreferentin

S-I-AP4

Tel.: 0 233-68352
@muenchen.de

Vergabebeschluss Pflege in München I des Gesundheitsreferates

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12825

Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 07.05.2024 (VB)

Öffentliche Sitzung

An GSR-BdR-SB

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

referatsintern eingebunden wurden im Amt für Soziale Sicherung die Stabsstelle Planung und interkulturelle Öffnung, S-I-LP, sowie im Amt für Wohnen und Migration die Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen und MigraNet, S-III-MI/S.

Für eine Mitzeichnung bitte ich um die folgenden beiden Ergänzungen:

Unter Punkt 2. „Kompetenzzentrum internationale Pflegekräfte“ bitte ich um Einbezug der Fachabteilungen Altenhilfe und Pflege im Amt für Soziale Sicherung sowie der Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen im Amt für Wohnen und Migration. Dies ist im Beschluss „Pflege in München I“ vom 29. November 2023 nicht ersichtlich (siehe Seite 26 ff). Da die Anerkennungsverfahren nicht ausschließlich für die Akutpflege, sondern zugleich für die Langzeitpflege erfolgt, ist dies erforderlich. Gleichzeitig fördern und steuern aktuell das Sozialreferat und das Referat für Arbeit und Wirtschaft an der Akademie der Münchenklinik den Anpassungslehrgang, der zu einer vollwertigen Anerkennung der Ausbildung führt.


Daher ist wie folgt einzufügen: „Das Sozialreferat wird in die entsprechenden Arbeitsschritte, insbesondere in die Ausarbeitung der Leistungsbeschreibung für die Vergabe und in die geplante Evaluation einbezogen.“

Unter Punkt 3. „Mentor*innenkonzept für Freiwilligendienstleistende und weitere Praktikant*innen“ werden für das Pilotprojekt zwei Träger für eine Kohortenauswahl gesucht werden. Da davon auszugehen ist, dass dies nicht ausschließlich für die Akutpflege, sondern auch für die Langzeitpflege konzipiert werden wird und dies nicht im Beschluss „Pflege in München I“ vom 29. November 2023 benannt wird (siehe Seite 9 ff) bitte ich um entsprechenden Einbezug der Fachabteilung Altenhilfe und Pflege im Amt für Soziale Sicherung.

Daher ist wie folgt einzufügen: „Das Sozialreferat wird in die entsprechenden Arbeitsschritte für den Bereich der Langzeitpflege einbezogen.“

Unter Berücksichtigung der oben genannten Ergänzungen zeichnet das Sozialreferat die Beschlussvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin